

Reglement – MiniZ „DIGITAL“

(Stand: 01.01.2021)



Fahrzeugbauteil	Technische Details
Karosserie	<ul style="list-style-type: none"> Erlaubt sind nur Mini-Z Karosserien des Herstellers Kyosho und GL-Racing aus Hartplastik im Maßstab 1:27/28 mit einem Achsabstand von 98mm. Der Karosserietyp ist frei wählbar. Sogenannte White Kits (unlackierte Karosserien) müssen mit Basislack und Klarlack versehen werden Veränderungen an der Karosserie sind nur an den Innenseiten zur Anpassung der Fahrzeugbefestigung erlaubt. Die Aufnahme des Serienchassis darf zur vollständigen Ausnutzung des Leitkiels abgeschliffen werden. Weitere Veränderungen an der Karosserie und am Heck (Innenseite) dürfen nur nach Genehmigung der Rennleitung vorgenommen werden. Das Gewicht des fertigen Bodys inkl. aller Anbauteile, Licht und Chassibefestigungen muss mindestens 50 Gramm betragen. Sollte die fertige Karosserie weniger als 50 Gramm wiegen, ist das Differenzgewicht an der Karosseriehalterung zu befestigen.
Karosserieteile	<ul style="list-style-type: none"> Die Verwendung von Lexan-/Carbonteile (Scheiben, Spoiler usw.) ist verboten Defekte Antennen, Spiegel und Scheibenwischer müssen nicht ersetzt werden. Der Spoiler muss zum Rennstart vorhanden sein. Eine flexible Montage mittels Moosgummi/Gummi ist erwünscht.
Beleuchtung	<ul style="list-style-type: none"> Alle Fahrzeuge müssen funktionierende Frontscheinwerfer und Rücklichter besitzen.
Chassis	<ul style="list-style-type: none"> Als Fahrwerk darf das Slotdevil Mini-Me und das Schöler Striker T55 in der SRT-Konfiguration verwendet werden.
Chassisänderungen	<ul style="list-style-type: none"> OOTB, Schrauben freigestellt, Gewichte dürfen nur an der Oberseite des Chassis angebracht werden. Die Karosserie muss alle Fahrwerksteile abdecken, ebenso dürfen Räder, Leitkiel oder sonstige Bauteile nicht über der Karosserie hervorstehen. Die Spurbreite ergibt sich aus der Fahrzeugbreite. Die Bodenfreiheit muss vor, während und nach dem Rennen min. 1,2 mm betragen. (gemessen wird am tiefsten Punkt des Chassis oder Karosserie)
Leitkiel/Schleifer	<ul style="list-style-type: none"> Schleifer und Leitkiel sind freigestellt. Es ist nur ein Leitkiel zulässig
Motor	<ul style="list-style-type: none"> Fox1, F10, Fuchs1 Fox10 oder auch Slotdevil 1001-2. Die Motoren entsprechen der Spezifikation FK130SH –13D mit ca. 25000U/12V/0,7A, in ungeöffnetem Zustand. Der Einbau muss so erfolgen, dass man den originalen Aufdruck (FK130) nach dem abnehmen der Karosserie lesen kann. Motorkühler sowie Kühlplatten zum Einsetzen in den Motorauschnitt von Fahrwerken sind zugelassen, dürfen aber nicht mit dem Motor verklebt werden. Es ist ein Digitaldecoder für Carrera-Bahnen notwendig (egal welcher empfohlen aber FT-Decoder Mini).
Getriebe	<ul style="list-style-type: none"> Das Getriebe ist in Material freigestellt. Folgenden Übersetzungskombinationen sind erlaubt: Motorritzel 12 Zähne und Achszahnrad 40 Zähne sowie Motorritzel 13 Zähne und Achszahnrad 44 Zähne
Achsen/Lager	<ul style="list-style-type: none"> Nur 3 mm Achsen / Vollstahl – eine Einzelradaufhängung ist nicht zulässig Lager sind freigestellt.
Felgen	<ul style="list-style-type: none"> Hinten: Max. 16 mm breit, Durchmesser frei • Vorne: Max. 11 mm breit, mind. 6 mm breit
Vorderreifen	<ul style="list-style-type: none"> Material frei wählbar – Breite max. 10mm - Auflagefläche min. 5mm Vorderräder müssen sich beim schieben über die Messplatte mitdrehen Der Durchmesser der Reifen sollte an die Radkästen angepasst sein. Aber mind. 21 mm betragen. Das konische Schleifen der Vorderreifen ist nicht erlaubt. Bestreichen der Lauffläche mit Sekundenkleber oder Nagellack ist erlaubt.
Hinterreifen	<ul style="list-style-type: none"> Material Moosgummi (Hersteller frei wählbar) - Breite max. 16 mm. • Der Durchmesser der Reifen sollte an die Radkästen angepasst sein aber mind. 22,0 mm betragen. Der Schliff ist frei wählbar. Das Anschleifen der Reifen und das Rundschleifen der Reifenkanten ist gestattet.
Magnet	<ul style="list-style-type: none"> Nein
Gewicht	<ul style="list-style-type: none"> Das Gesamtgewicht des Rennfertigen Fahrzeuges beträgt mind. 160 g. Die Position der Trimmgewichte ist freigestellt, dürfen aber nicht über das Chassis hinausragen. (Material Blei, Messing, Tungsten, Zink- Stahlklebegewichte) .

Allgemeines:

- Bahnspannung 13,5 V
- Die Fahrzeuge verbleiben nach der technischen Abnahme bis zum kompletten Rennende im Parc Ferme.
- Fahrzeugreparaturen werden vom Rennleiter genehmigt. Nachpumpen ist verboten. Es muss die Einheitspumpe verwendet werden

Grundsätzlich gilt:

**Was nicht ausdrücklich erlaubt wurde, ist verboten!
Im Zweifelsfall entscheidet die Rennleitung**